

4.3.12 Kugellager

Ziel

(Vor-)Wissen einer Gruppe aktivieren und zusammentragen, Meinungen austauschen

Sozialform und Gruppengröße

Kleingruppe, Plenum (gerade Teilnehmendenzahl)

Taxonomie

auditiv, kinästhetisch, visuell

Material

Material zur Visualisierung wie Papier, Moderationskarten, Flipchart, Stifte, Tafel, Kreide, Whiteboard

Zeitumfang

45 Minuten

Durchführung

1. Es werden zwei gleich große Gruppen gebildet. Eine Gruppe bildet den Innen-, die andere Gruppe den Außenkreis, so dass alle Teilnehmenden ein Gegenüber haben.
2. Die Lehrperson gibt ein Thema vor, zu dem sich alle Tandems austauschen.
3. Eine Runde beginnt mit einem akustischen und visuellen Signal. Die Runde endet nach einigen Minuten mit demselben Signal.
4. Anschließend bewegen sich die Personen des Innenkreises zwei Plätze weiter. Eine neue Runde beginnt.
5. Die Runden werden so lange wiederholt, bis der Innenkreis um 360 Grad rotiert ist.

Variationen

- Personen des Innen und des Außenkreises erzählen wechselseitig, in dem in einer Runde die Personen aus dem Innenkreis ihre Meinung äußern und in der folgenden Runde die Teilnehmenden des Außenkreises ihre Position erläutern.
- Die Anzahl der übersprungenen Personen wird variiert.
- Personen aus dem Außen statt Innenkreis ziehen weiter

Zum Nachlesen

Uni Oldenburg (n.d.). Methodenkartei. Unterrichtsmethoden für den Alltag. Kugellager. Online verfügbar unter : https://www.methodenkartei.uni-oldenburg.de/uni_methode/kugellager/ [letzter Zugriff: 17.02.2025].



Lizenziert unter CC BY-NC-ND.

Zitationshinweis: Pferdekämper- Schmidt, Anne; Sartor, Teresa; Wilkens, Leevke; York, Jana (2022). Inklusionsorientiert Lehren und Lernen: Methodenkatalog für den Hochschulkontext. Kugellager. <https://doi.org/10.17877/DE290PB2-44>